

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2015/132

freigegeben am **10.09.2015**

Stab

Sachbearbeiter/in: Inge Ihmels

Datum: 25.08.2015

**Erhebung von Marktstandgeldern für die öffentliche Einrichtung
"Wochenmarkt"**

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	12.10.2015	Finanz- und Wirtschaftsausschuss
N	17.11.2015	Verwaltungsausschuss
Ö	15.12.2015	Rat

Beschlussvorschlag:

Der Gebührensatz für Marktstandgelder wird nicht verändert. Er beträgt weiterhin 1,70 € pro laufenden Meter.

Die Berücksichtigung der 20prozentigen Interessenquote findet zunächst weiterhin Anwendung.

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Rastede betreibt eine öffentliche Einrichtung „Wochenmarkt“. Für die Teilnahme am Wochenmarkt werden auf der Grundlage einer Satzung Gebühren erhoben.

Berechnungsgrundlage für die Festsetzung der Gebühr ist die Nachkalkulation für 2014 auf der Basis von „Istzahlen“. Lediglich die Positionen Regiekosten und Abschreibungen für die „Öffentliche Toiletten“ stehen endgültig noch nicht fest. Bei der Nachkalkulation für 2015 handelt es sich um nachkalkulierte Planzahlen.

Die Aufwendungen und Erträge der Jahre 2014 und 2015 stellen sich wie folgt dar. Die kalkulierten Ansätze für die Gebührenberechnung 2016 wurden angereicht.

Entwicklung der Aufwendungen für die Abhaltung des Wochenmarktes im Einzelnen:

	Nachkalkulation 2014	Nachkalkulation 2015	Kalkulation 2016
Frischwasser	1,80 €	1,80 €	1,80 €
Abwassergebühren	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Stromkosten	2.066,93 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Erwerb v. geringwertigem Vermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kosten Verlegung Marktplatz	0,00 €	100,00 €	100,00 €
Bekanntmachungskosten	0,00 €	100,00 €	100,00 €
Regiekosten	11.500,00 €	11.500,00 €	11.700,00 €
Personalk. Verw./ direkte Buchung	5.398,51 €	5.700,00 €	5.800,00 €
Öffentl. Toilette	1.100,00 €	1.200,00 €	1.200,00 €
insgesamt:	20.067,24 €	20.601,80 €	20.901,80 €

Aus der oben eingefügten Tabelle ist zu entnehmen, dass es keine gravierenden Veränderungen bei den Kostenpositionen gibt. Für die Regiekosten gibt es noch keine „Ist-Werte“, für 2016 wurde eine leichte Kostensteigerung eingerechnet. Auch bei den Personalkosten wurde eine Steigerung für 2015 und 2016 einkalkuliert.

Die Regiekosten und Abschreibungen für das Produkt „Öffentliche Toiletten“ sind noch nicht im „Ist“ gebucht worden, daher stehen tatsächliche Kosten noch nicht zur Verfügung. Um evtl. Preissteigerungen abzufangen, wurde ab 2015 dieser Ansatz auf 1.200 € kalkuliert.

Entwicklung der Erträge für die Abhaltung des Wochenmarktes im Einzelnen:

	Nachkalkulation	Nachkalkulation	Kalkulation
	2014	2015	2016
Benutzungsgebühren	17.085,90 €	17.100,00 €	17.100,00 €
Erstattung von Verwaltungsausgaben (Strom)	2.360,28 €	2.300,00 €	2.300,00 €
insgesamt:	19.446,18 €	19.400,00 €	19.400,00 €

2014 wurde der Gebührensatz um 10 Cent von 1,60 € auf 1,70 € pro laufender Meter Marktstand erhöht. An Gebühreneinnahmen und bei der Erstattung von Verwaltungsausgaben konnten für 2014 insgesamt 19.446,18 € Erträge verzeichnet werden. In der Nachkalkulation für 2015 und in der Gebührenberechnung für 2016 wurde mit den gleichen Gebühreneinnahmen von rd. 19.400 € kalkuliert.

Entwicklung der Aufwendungen abzüglich der Erträge für die Kostenrechnung „Wochenmarkt“

		+ = Überschuss - = Defizit
2012	Fortschreibung d. kumulierten Defizites bis 31.12.2012	-5.405,14 €
2013	= Überschuss des Jahres 2013 Nachkalkulation 2013	2.113,77 €
		-3.291,37 €

Nachkalkulation 2014

	Gesamtkosten	Regiekosten (nachrichtlich)	abzüglich Öffentl. Interesse	verbleiben gebühren- relevante Kosten	- = Defizit
	Kalkulation	57,31 %	20%	80%	
Kosten	20.067,24 €	11.500,00 €	4.013,45 €	16.053,79 €	
Einnahmen	19.446,18 €			19.446,18 €	
	-621,06 €	11.500,00 €	4.013,45 €	3.392,39 €	101,02 €

Nachkalkulation 2015

	Gesamtkosten	Regiekosten (nachrichtlich)	abzüglich Öffentl. Interesse	verbleiben gebühren- relevante Kosten	- = Defizit
	Kalkulation	55,82 %	20%	80%	
Kosten	20.601,80 €	11.500,00 €	4.120,36 €	16.481,44 €	
Einnahmen	19.400,00 €			19.400,00 €	
	-1.201,80 €	11.500,00 €	4.120,36 €	2.918,56 €	3.019,58 €

Gebührenberechnung 2016

	Gesamtkosten	Regiekosten (nachrichtlich)	abzüglich Öffentl. Interesse	Verbleiben gebühren- relevante Kosten	- = Defizit
	Kalkulation	55,98 %	20%	80%	
Kosten	20.901,80 €	11.700,00 €	4.180,36 €	16.721,44 €	
Einnahmen	19.400,00 €	0,00 €	0,00 €	19.400,00 €	
	-1.501,80 €	11.700,00 €	4.180,36 €	2.678,56 €	5.698,14 €

Unter Berücksichtigung der öffentlichen Interessenquote ergibt sich für 2016 ein kalkulierter Gesamtüberschuss in Höhe von rund 5.700 €. Da die Höhe der Regiekosten und die anteiligen Kosten für das Produkt „Öffentliche Toiletten“ nicht bekannt sind, sollte von einer Änderung des Gebührensatzes oder einer Anpassung der öffentlichen Interessenquote abgesehen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sach- und Rechtslage.

Anlagen:

Keine.